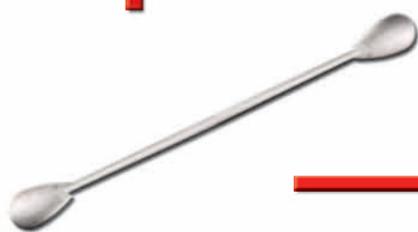


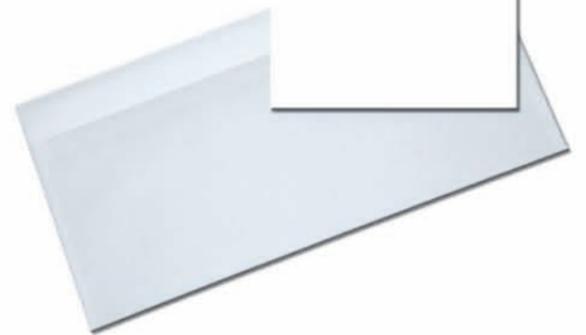
# Mund auf gegen Blutkrebs.

## Wie funktioniert die Registrierung?



Abstrich von der Wangenschleimhaut  
mit Wattestäbchen

Einverständniserklärung

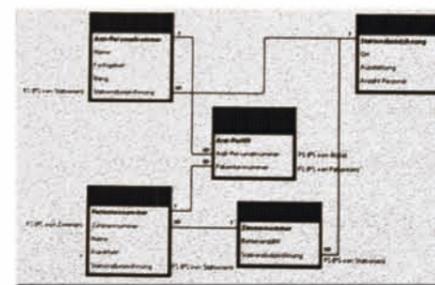


Test der 10  
wichtigsten  
Merkmale



Abschicken im Briefumschlag

Aufnahme in die DKMS Datenbank



Einige Wochen später  
DKMS-Spenderausweis

Die Registrierung ist kostenlos und schmerzfrei. Die Testzellen werden lediglich von der Mundschleimhaut entnommen.

Alle gewonnenen Daten werden mit den vorgegebenen Datenschutzbestimmungen gespeichert.

# Mund auf gegen Blutkrebs.

## Ich komme als Spender in Frage. Was nun?

Die DKMS nimmt mit Ihnen Kontakt auf. Der Spender erhält nochmals die Möglichkeit sich für oder gegen eine Spende zu entscheiden.

Anschließend erfolgt Bestätigungstypisierung: nochmalige Überprüfung der Merkmale (CT - Confirmatory Typing) sowie des Gesundheitszustands z.B. Herz-/Kreislaufkrankungen, übertragbare Krankheiten (HIV, AIDS, Hepatitis A und B), Krebs, andere Autoimmunkrankheiten.



Sie kommen als Spender nicht in Frage



Sie kommen als Spender in Frage.  
Zwei Möglichkeiten:



### Periphere Stammzellenspende (in 80% der Fälle)

- \*wird aus dem Blut des Spenders gewonnen
- \*5 Tage Gabe von körpereigenem Stoff G-CSF (zur Anregung von Stammzellen)
- \*Entnahme dauert ca. 2-4 Stunden, eventuell Wiederholung am nächsten Tag
- \*geringes Risiko, maximal grippeähnliche Symptome

### Knochenmarkspende (in 20% der Fälle)

- \*Entnahme der Stammzellen aus dem Knochenmark (nicht Rückenmark!) mit Punktionsnadel
- \*Vollnarkose erforderlich
- \*allgemeine Operationsrisiken
- \*3 Tage Krankenhausaufenthalt
- \*eigenes Knochenmark bildet sich in zwei Wochen zurück

Die Kosten übernimmt die Krankenkasse! Sie sind über die DKMS versichert.

# Mund auf gegen Blutkrebs.

## Warum spenden?

Nur ein Drittel aller Blutkrebspatienten finden innerhalb der Familie einen Spender

Jeder fünfte Blutkrebspatient sucht vergeblich nach einem Spender

alle 16 Minuten bekommt ein Patient die Diagnose Blutkrebs

bisher über 40.000 Stammzellspenden für Patienten

bereits über 4 Millionen registrierte Personen - machen auch Sie mit!

Werde Lebensretter!

Noch unentschlossen? Spenden Sie Geld! Jede Registrierung kostet die DKMS 50,00 EUR und kann nur so finanziert werden. Oder informieren Sie sich auf [www.dkms.de](http://www.dkms.de).

# Mund auf gegen Blutkrebs.

Warum spenden?

Nur ein Drittel aller Blutkrebspatienten finden innerhalb der Familie einen Spender

Jeder fünfte Blutkrebspatient sucht vergeblich nach einem Spender

alle 16 Minuten bekommt ein Patient die Diagnose Blutkrebs

bisher über 40.000 Stammzellspenden für Patienten

bereits über 4 Millionen registrierte Personen - machen auch Sie mit!

Werde Lebensretter!

Noch unentschlossen? Spenden Sie Geld! Jede Registrierung kostet die DKMS 50,00 EUR und kann nur so finanziert werden. Oder informieren Sie sich auf [www.dkms.de](http://www.dkms.de).

# Mund auf gegen Blutkrebs.

## Über die DKMS

gegründet: 1991 von Dr. Peter Harf zusammen mit  
behandelndem Arzt, Prof. Dr. Gerhard Ehninger  
aufgrund der Erkrankung von Dr. Peter  
Harfs Frau, Mechtild Harf

**DKMS**

weltweite  
Partnerorgani-  
sationen

seit 2013  
eigene Projekte  
in der Blutkrebs-  
forschung

Pro Tag mindes-  
tens 15 Stamm-  
zellspenden  
im In- und  
Ausland

angemessene  
Behandlung  
für Patienten

bereits über  
4 Millionen  
registrierte Personen  
und über 40.000 Stamm-  
zellspenden für Patienten

# Mund auf gegen Blutkrebs.

## Was ist Blutkrebs?

Oberbegriff für bösartige Erkrankungen des Knochenmarks bzw. blutbildenden Systems.



Normale Blutbildung durch unkontrollierte Vermehrung von bösartigen Krebszellen gestört.



Blut kann lebensnotwendige Aufgaben nicht mehr erfüllen

 Kampf gegen Infektionen, Sauerstofftransport und Stillen von Blutungen nicht mehr möglich.

 malignes Lymphom:  
bösartige Veränderung lymphatischen Gewebes mit Lymphknotenschwellung, krankhafter Vergrößerung der Milz.

 Leukämie: Erhöhte Vermehrung von unreifen und funktionsunfähigen weißen Blutkörperchen.



Bei Leukämie und malignen Lymphomen ist Übertragung von Stammzellen meist die einzige Aussicht auf Heilung.

# Mund auf gegen Blutkrebs.

## Wer kann spenden?

Gesunde Erwachsene im Alter von 18-55 Jahren.

### Einige Ausschlusskriterien:

- \* Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems (z.B. Herzinfarkt, koronare Herzkrankheit)
- \* Erkrankungen der Lunge (z.B. schweres Asthma Bronchitis)
- \* schwere Nierenerkrankungen
- \* schwere neurologische Erkrankungen
- \* Erkrankungen des blutbildenden Systems
- \* Thrombosen
- \* Krebserkrankungen
- \* Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes)
- \* Autoimmunkrankheiten (z.B. Rheuma, Multiple Sklerose)
- \* Schwere Infektionskrankheiten (z.B. HIV, Hepatitis C, chronische Hepatitis B)
- \* Gewicht unter 50 Kg
- \* Starkes Übergewicht (BMI über 40)
- \* Zugehörigkeit zur Risikogruppe für durch Blut übertragbare schwere Infektionen (Suchtkranke)

Schwangere können sich registrieren lassen, sind jedoch bis 6 Monate vor und nach der Entbindung nicht als Spender zugelassen.

In kooperierenden Krankenhäusern können Sie nach der Entbindung des Kindes Nabelschnurblut in die DKMS Nabelschnurblutbank aufnehmen lassen (spenden). Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem behandelnden Frauenarzt oder unter [www.dkms.de](http://www.dkms.de).

Der Spender muss nicht die gleiche Blutgruppe haben - entscheidend sind die Gewebemerkmale!